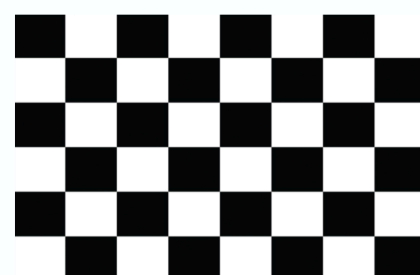


## Rennergebnisse



Position Fahrer Fahrzeug Motor Modelljahr/Jahrgang Runden

### Historischer Modellsport

#### GT- und Sportwagen 1931 – 1935

*Vintage Racing Tri-ang Scalextric Slotcars mit Tri-ang-Motoren*

1.	H. Sturm	Bentley 4½ Liter	RX	1962	1962	25 Runden
2.	H. Collard	Alfa Romeo 8C 2300	RX	1962	1962	24 Runden
3.	O. Richter	Bentley 4½ Liter	RX	1962	1962	23 Runden
4.	J. Ganster	Alfa Romeo 8C 2300	RX	1962	1962	22 Runden

*Schnellste Runde H. Sturm in 6,830 Sekunden mit Betriebsspannung 9Volt*

#### GT- und Sportwagen 1956 – 1960

*Vintage Racing Tri-ang Scalextric Slotcars mit Tri-ang-Motoren*

1.	H. Collard	Ferrari 250 GT Berlinetta	RX	1963	1963	26 Runden
2.	J. Ganster	Aston Martin DB4 GT	RX	1963	1963	25 Runden
3.	O. Richter	Aston Martin DB4 GT	RX	1963	1963	25 Runden
4.	H. Sturm	Ferrari 250 GT Berlinetta	RX	1963	1963	5 Runden

*Schnellste Runde J. Ganster in 6,636 Sekunden mit Betriebsspannung 9Volt*

#### Rennsportwagen 1956 – 1960

*Vintage Racing Tri-ang Scalextric Slotcars mit Tri-ang-Motoren*

1.	H. Sturm	Lister Costin	RX	1960	1962	26 Runden
2.	O. Richter	Aston Martin DBR1	RX	1960	1962	24 Runden
3.	J. Ganster	Porsche Spyder	RX	1961	1962	23 Runden
4.	H. Collard	Jaguar D-Type	RX	1961	1962	5 Runden

*Schnellste Runde H. Sturm in 6,376 Sekunden mit Betriebsspannung 9Volt*

## Formel 2 Rennwagen 1956 – 1960

*Vintage Racing Tri-ang Scalextric Slotcars mit Tri-ang-Motoren*

1.	H. Collard	Cooper T45	RX	1965	1965	27 Runden
2.	H. Sturm	Cooper T45	RX	1965	1965	26 Runden
3.	O. Richter	Cooper T45	RX	1965	1965	25 Runden
4.	J. Ganster	Cooper T45	RX	1965	1965	24 Runden

*Schnellste Runde H. Collard in 6,464 Sekunden mit Betriebsspannung 9Volt*

## Grand Prix Rennwagen 1956 – 1960

*Vintage Racing Tri-ang Scalextric Slotcars mit Tri-ang-Motoren*

1.	H. Sturm	Lotus 16	RX	1960	1962	27 Runden
2.	H. Collard	Vanwall	RX	1960	1962	26 Runden
3.	J. Ganster	Cooper T51	RX	1961	1962	26 Runden
4.	O. Richter	BRM P25	RX	1961	1962	2 Runden

*Schnellste Runde H. Collard in 6,303 Sekunden mit Betriebsspannung 9Volt*

## Tourenwagen 1961 – 1965

*Vintage Racing Tri-ang Scalextric bzw. Scalextric Slotcars mit Tri-ang-Motoren*

1.	H. Sturm	Mini Cooper S	RX	1965	1972	29 Runden
2.	O. Richter	Mini Cooper S	RX	1965	1972	29 Runden
3.	J. Ganster	Fiat 600 TC	RX	1966	1967	11 Runden
4.	H. Collard	Fiat 600 TC	RX	1966	1967	10 Runden

*Schnellste Runde O. Richter in 6,166 Sekunden mit Betriebsspannung 9Volt*

## Formel Junior Rennwagen 1961 – 1963

*Vintage Racing Tri-ang Scalextric Slotcars mit Tri-ang-Motoren*

1.	H. Collard	Lotus 20	FJ	1963	1963	27 Runden
2.	O. Richter	Lotus 20	FJ	1963	1963	27 Runden
3.	H. Sturm	Cooper T59	FJ	1963	1963	21 Runden
4.	J. Ganster	Cooper T59	FJ	1963	1963	13 Runden

*Schnellste Runde J. Ganster in 5,979 Sekunden mit Betriebsspannung 9Volt*

## Grand Prix Rennwagen 1961 – 1965

*Vintage Racing Tri-ang Scalextric Slotcars mit Tri-ang-Motoren*

1.	H. Collard	Ferrari 156	RX	1965	1965	27 Runden
2.	O. Richter	Cooper T51	RX	1961	1965	27 Runden
3.	H. Sturm	Lotus 21	RX	1962	1965	26 Runden
4.	J. Ganster	Lotus 21	RX	1962	1965	16 Runden

*Schnellste Runde O. Richter in 6,291 Sekunden mit Betriebsspannung 9Volt*

## Grand Prix Rennwagen 1966 – 1970

*Vintage Racing Scalextric Slotcars mit Tri-ang-Motoren*

1.	H. Collard	BRM P83	RX	1968	1970	32 Runden
2.	H. Sturm	Mclaren M9A	RX	1970	1970	31 Runden
3.	O. Richter	Honda RA273	RX	1968	1970	30 Runden
4.	J. Ganster	Mclaren M9A	RX	1970	1970	18 Runden

*Schnellste Runde H. Collard in 5,414 Sekunden mit Betriebsspannung 9Volt*

## Race of Champions 1973 – 1974

Vintage Racing Scalextric Slotcars mit Tri-ang-Motoren

1.	H. Collard	Porsche 911	RX	1975	1982	32 Runden
2.	H. Sturm	Porsche 911	RX	1975	1982	31 Runden
3.	O. Richter	Porsche 911	RX	1975	1982	31 Runden
4.	J. Ganster	Porsche 911	RX	1975	1982	19 Runden

*Schnellste Runde J. Ganster in 5,396 Sekunden mit Betriebsspannung 9 Volt*

## Top - 10 - Modellplatzierungen

1.	H. Collard	BRM P83	RX	1968	1970	32 Runden
	H. Collard	Porsche 911	RX	1975	1982	32 Runden
3.	H. Sturm	Mclaren M9A	RX	1970	1970	31 Runden
4.	O. Richter	Honda RA273	RX	1968	1970	30 Runden
5.	H. Sturm	Mini Cooper S	RX	1965	1972	29 Runden
6.	H. Sturm	Lotus 16	RX	1960	1962	27 Runden
	H. Collard	Lotus 20	FJ	1963	1963	27 Runden
	O. Richter	Cooper T51	RX	1961	1965	27 Runden
	H. Collard	Ferrari 156	RX	1965	1965	27 Runden
	H. Collard	Cooper T45	RX	1965	1965	27 Runden

## Gesamtwertung

Alle Fahrer nahmen erfolgreich am Wettbewerb teil und erzielten die folgenden Wertungsklassen: einmal Gold, zweimal Silber sowie einmal Bronze. J. Ganster fuhr, mit einer Zeit von 5,396 Sekunden und einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 7,34 km/h, sowohl die schnellste Rennrunde als auch die Tagesbestzeit.

## Rennstrecke

Ausgetragen wurde die Veranstaltung auf der Modell-Autorennbahn *MINIWOOD* mit analogem Betriebssystem. Die Strecke ist eine *Hornby*-Kunststoffrennbahn aus Sport-Track-Schienen nach internationalem Zweileiter-Standard (Slot Racing-Ausführung), vierspurig mit einer Rundenlänge von 11 Metern. Anschluss der Geschwindigkeitsregler nach internationaler Kabelbelegung mit Ø4mm Bananenstecker über zwei Anschlussboxen *DS Stop & Go Pro*. Die Stromversorgung erfolgt durch vier Transformatoren *DS Power5*, die eine Ausgangsspannung von 4 bis 20 Volt und eine Stromstärke von 5 Ampere liefern, jeweils getrennt für jede Bahnspur. Die verwendete Betriebsspannung wird bei den Rennen angegeben. Bahnsteuerung und Datenerfassung erfolgen mittels Renncomputer *DS300 Pro Series*.

## Hinweise zur Veranstaltung

Gefahren wurden historische Slotcars gemäß der Homologation *Vintage Racing* in Standardgröße für Modell-Autorennbahnen im Maßstab 1:32. Das Modelljahr bezeichnet das Jahr, in dem das jeweilige Fahrzeug erstmals auf den Markt kam. Der Jahrgang dient der technischen Zuordnung gemäß Ausstattung mit Typenbezeichnung der Motoren nach Homologation. Um faire Bedingungen zu gewährleisten, waren die Slotcars mit Reifen aus einer einheitlichen Mischung ausgestattet. Die Durchführung erfolgte nach *Motor/Slot*-Austragungsbedingungen als Wettbewerb mit Wertung der Rennen nach Punkten. Die erste Bahnspur wurde ausgelost, anschließend erfolgte der automatische Wechsel der Spuren und der zu fahrenden Slotcars. Alle Rennen gingen jeweils über drei Minuten, wobei in Wertung gleichlang auf jeder Spur gefahren wurde. Fahrzeuge, die aus der Spur gerieten, schieden aus und behielten ihre bis dahin erzielten Runden. Bei den Rennen starteten die älteren Jahrgänge zuerst, gefolgt von den jüngeren Modellausführungen. Die Fahrzeugsteuerung erfolgte klassisch über gestellte Geschwindigkeitsregler *DS Basic3* – ohne einstellbare Assistenzsysteme oder moderne Fahrhilfen. Die Fahrzeuge wurden gestellt. In der Gesamtwertung ging es nicht um Platzierungen, sondern um das Erreichen von Wertungsklassen. Der *Vintage Grand Prix de Miniature* wurde am 30. Oktober 2021 ausgetragen. Veranstalter war Kurt Petri, Bert-Brecht-Str. 43, 64291 Darmstadt. Ein herzlicher Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, die die Durchführung der Veranstaltung ermöglicht haben.



[www.rennbahn-treff.de](http://www.rennbahn-treff.de)